

Konfigurieren von HTTP Request on Call Flows mit dem Autorisierungstyp als Basic in WebEx Contact Center

Inhalt

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konfigurieren](#)

[Konfigurieren des HTTP-Anforderungsknotens in Datenflüssen mit Connector für den Autorisierungstyp als einfache Autorisierung](#)

[Konfigurieren des HTTP-Anforderungsknotens auf Datenflüssen ohne Connector für den Autorisierungstyp als einfache Autorisierung](#)

[Überprüfung](#)

Einleitung

Dieses Dokument beschreibt die Schritte zum Konfigurieren des HTTP Request-Knotens bei Datenflüssen mit dem Autorisierungstyp als Basic Authorization auf WebEx Contact Center (WxCC).

Mitarbeiter: Bhushan Suresh, Cisco TAC Engineer.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, dass Sie über Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügen:

- WebEx Contact Center (WxCC) 2.0
- Konfigurieren von Anruffläufen

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf den folgenden Softwareversionen:

- WxCC 2.0

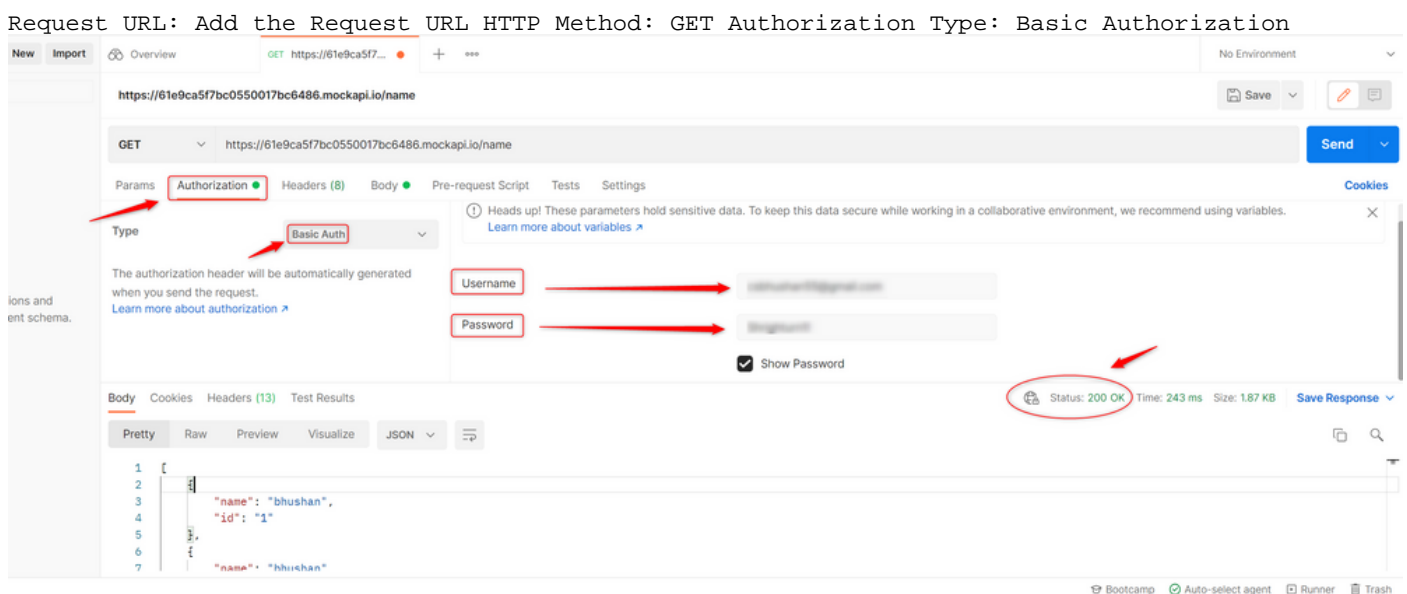
Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Konfigurieren

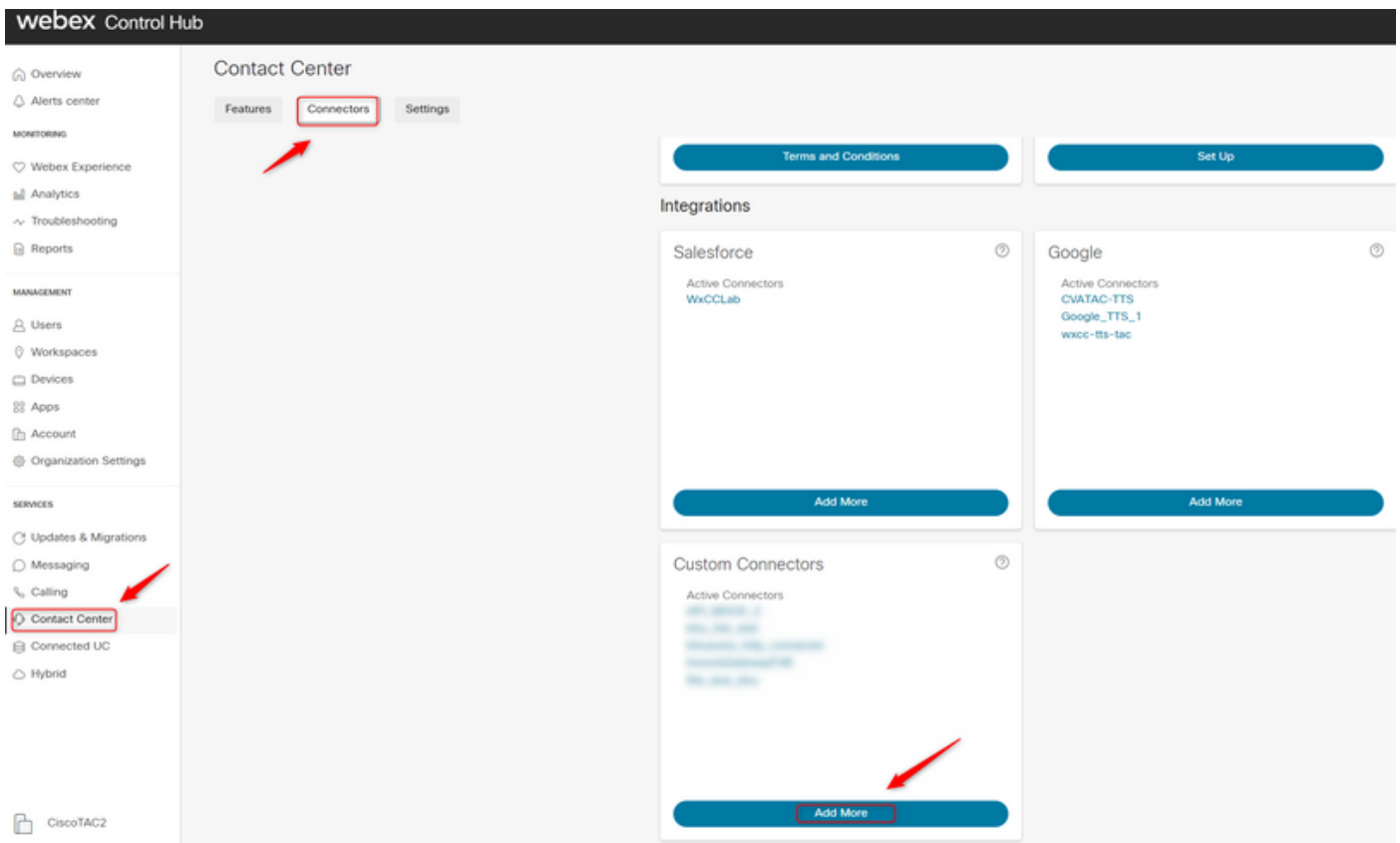
Konfigurieren des HTTP-Anforderungsknotens in Datenflüssen mit Connector für den Autorisierungstyp als einfache Autorisierung

Schritt 1: Führen Sie die API auf postman oder einem anderen API-Tool aus, um sicherzustellen, dass die API-Anforderung eine 200-OK-Antwort mit dem Autorisierungstyp als Basic generiert

Beispielsweise wurde die Autorisierung durch die API auf Basic Auth (Standardauthentifizierung) gesetzt und Benutzername und Kennwort bereitgestellt. Nach Ausführung der API erhalten wir eine Antwort von 200 OK



Schritt 2: Einen Connector auf dem WxCC Control Hub erstellen - Wählen Sie unter **Contact Center-Service > Connectors** > wählen Sie **Customer Connectors** > wählen Sie **Add more (Weitere Kundenverbindungen hinzufügen)** aus. Geben Sie die Informationen im Formular ein, und klicken Sie auf **Fertig**



Anmerkung: In dem in diesem Artikel verwendeten Beispiel wird darauf hingewiesen, dass die Ressourcendomäne nicht den Anforderungspfad enthält.

Credentials

Name *

bhures_http_connector

Resource Domain *

https://61e9ca5f7bc0550017bc6486.mockapi.io/

User Name

[Redacted]

Password

[Redacted]

Validation URL

[Redacted]

Schritt 3: Nachdem Sie jetzt einen Befehl erstellt haben, fügen Sie den Knoten HTTPRequest zum

Fluss hinzu, und konfigurieren Sie die Parameter:

Erstellen Sie das in diesem Artikel verwendete Beispiel:

- Festlegen des Flag "Use Authenticated Endpoint" EIN
- Wählen Sie den auf dem Control Hub erstellten HTTP-Anschluss aus.
- Wählen Sie den Anforderungspfad aus (dieser Pfad enthält nicht die **Anforderungsdomäne**, die im Connector bereitgestellt wird).
- Bereitstellen der HTTP-Methode (in diesem Fall handelt es sich um einen **GET**-Vorgang)

Die Die Felder **Abfrageparameter** und **HTTP-Anforderungsheader** ändern sich je nach HTTP-Anforderung. In diesem Beispiel werden sie leer gelassen.

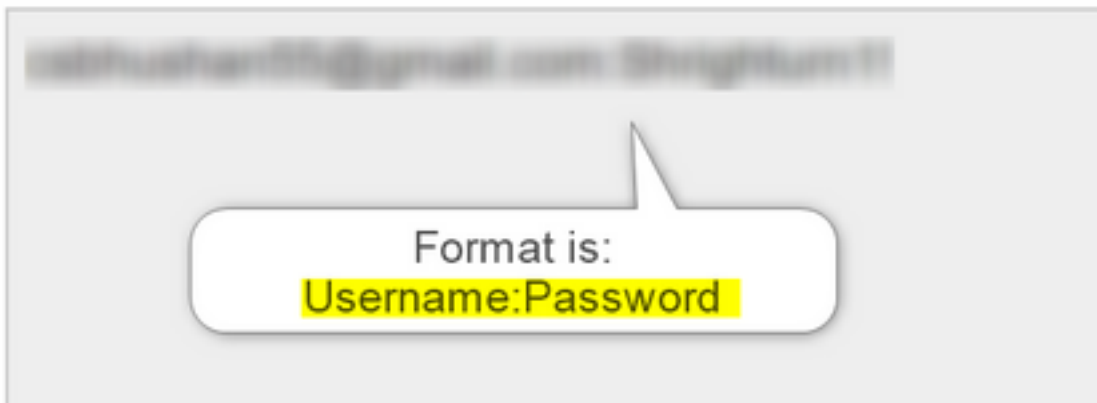
The screenshot displays a workflow editor interface. On the left, a flowchart shows the sequence of activities: a start flow event 'NewPhoneCo... Start Flow' (Event = NewPhoneContact) leads to an 'HTTPRequest1 HTTP Request' activity. This activity is connected to a 'Case1 Case' activity, which is configured with a case definition: `{{HTTPRequest1.httpStatu...`. The case has two outcomes: '200' and '404'. The '200' outcome leads to 'PlayMusic1 Play Music', and the '404' outcome leads to 'PlayMessage2 Play Message'. Both 'PlayMusic1' and 'PlayMessage2' lead to a final 'DisconnectCo... Disconnect Contact' activity. On the right, the configuration panel for 'HTTPRequest1' is shown. It includes sections for 'General Settings' (Activity Label: HTTPRequest1, Activity Description: Enter a Description), 'HTTP Request Settings' (Use Authenticated Endpoint: checked, Connector: bhures_http_connector, Request Path: /name, Method: GET), and 'Query Parameters' and 'HTTP Request Headers' sections, both with 'Add New' buttons.

Konfigurieren des HTTP-Anforderungsknotens auf Datenflüssen ohne Connector für den Autorisierungstyp als einfache Autorisierung

In diesem Fall müssten wir keinen Connector auf dem Control-Hub konfigurieren und weiterhin die Basic Authorization für die HTTP-Anfragen verwenden

Schritt 1: Codieren Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort in ein Base64-Format. Verwenden Sie dazu ein kostenloses Online-Tool (wie **base64encode**) im Format **Benutzername:Kennwort**.

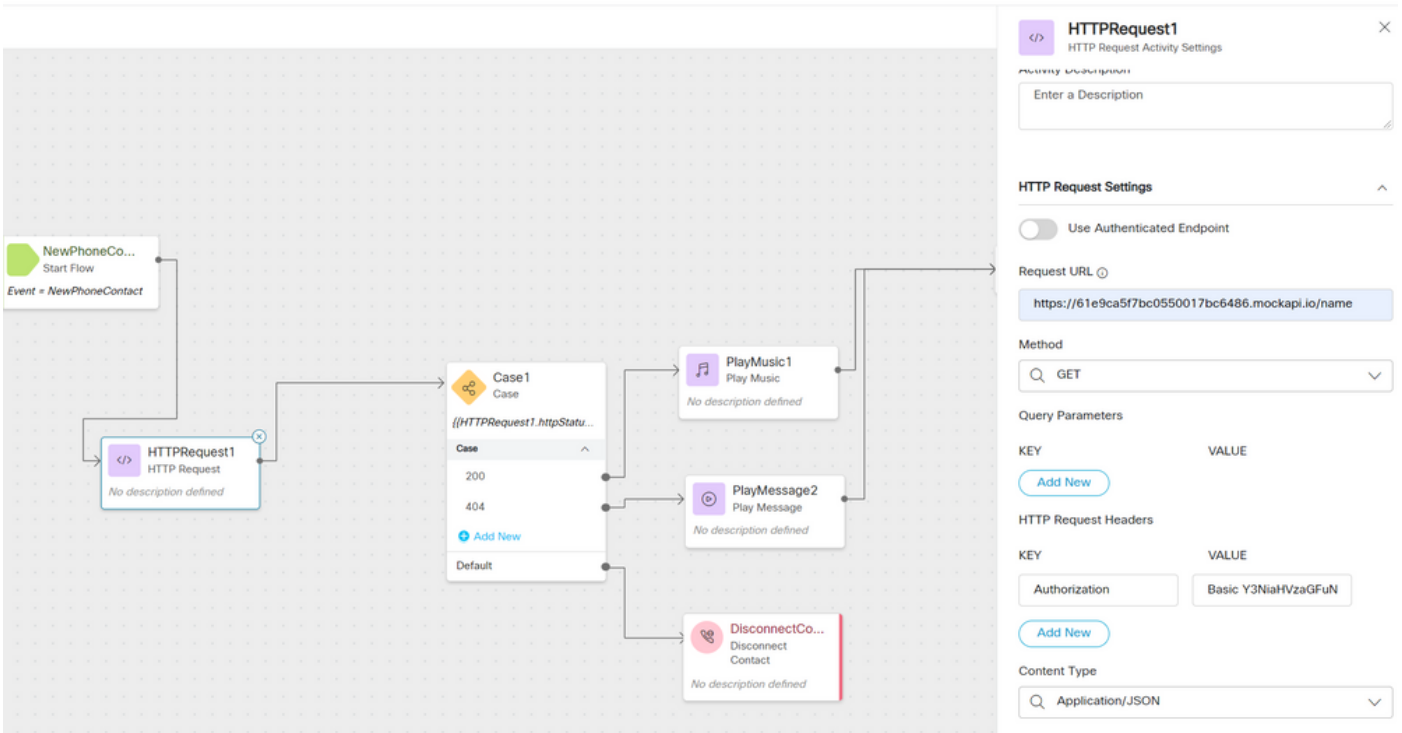
Simply enter your data then push the encode button.



Schritt 1: Fügen Sie den **HTTPRequest**-Knoten zum Fluss hinzu, und konfigurieren Sie die Parameter:

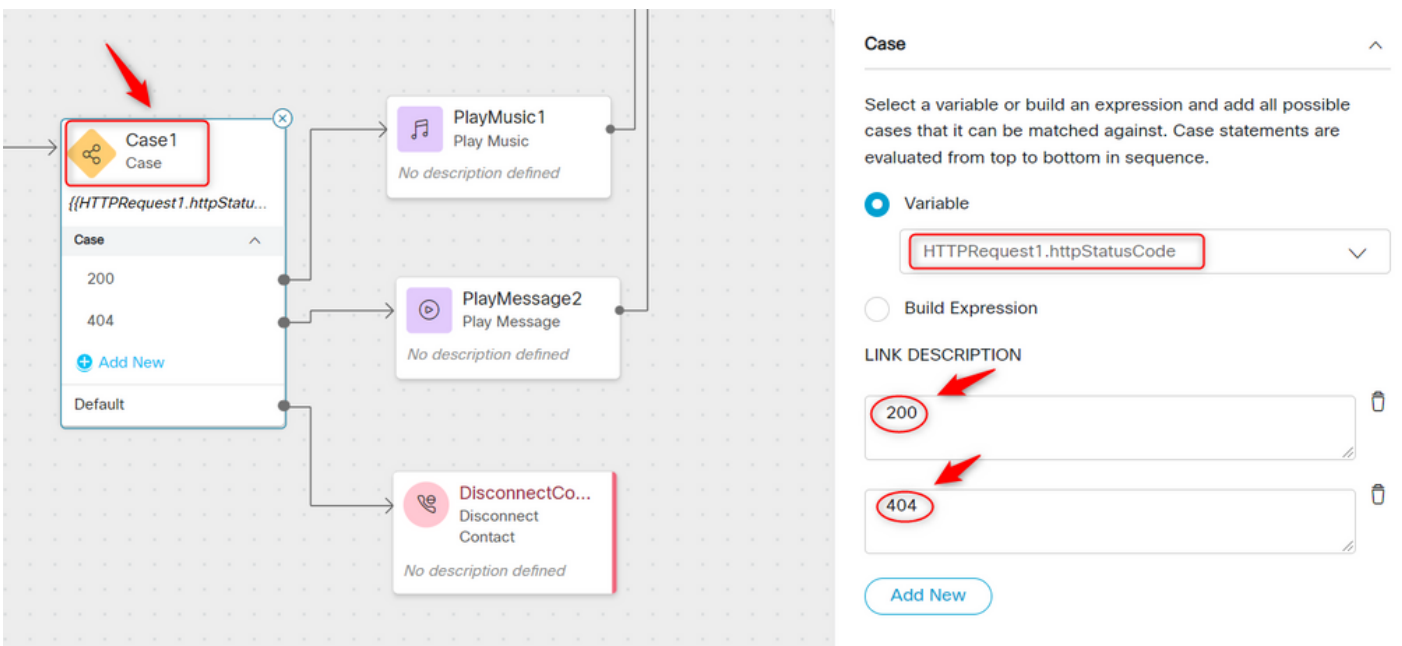
Erstellen Sie das in diesem Artikel verwendete Beispiel:

- Stellen Sie das Flag **Use Authenticated Endpoint** (Authentifizierten Endpunkt verwenden) **AUS**.
- Wählen Sie die Anfrage-URL aus (dieser Pfad ist die vollständige URL, die den **Request Doman** und den **Request Path** enthält).
- Bereitstellen der HTTP-Methode (in diesem Fall handelt es sich um einen **GET**-Vorgang)
- Hinzufügen eines HTTP Request Headers-Feld mit **Schlüssel zur Autorisierung**
Wert als **Basic ****gefolgt vom in **Schritt 1**** generierten **Base64-Kennwort** [Beispiel:**Basic Y3NiaHVzabhuNTVAZ2shanwuY29tOINocmlnaHR1cm4xIQ=**]



Überprüfung

Verwenden Sie den **Case**-Knoten direkt nach dem **HTTPRequest**-Knoten, um den **HTTPSstatuscode** [HTTP-Statuscode] zu überprüfen, ob die Antwort mit einem 200 OK erfolgt ist.



Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.